



Neues aus dem Fachbereich Studierende der DGPH e.V.



(Foto: Frühlingswald, eigenes Bild)

Das studentische SymPHosium am 13.03.2019

anmelden - hinkommen - inspirieren lassen

sym^PHosium

Am 13.03.2019 findet unser 1. SymPHosium unter dem Motto "Aus dem Hörsaal in die Praxis: Karrierewege in Public Health" an der Freien Universität (FU) Berlin statt. Ihr könnt euch noch **hier** auf die wenigen übrigen Plätze anmelden. Es erwarten euch vier spannende Absolvent*innen-Vorträge zu den Themen: Unfallprävention für Kinder,

INHALT DES NEWSLETTERS:

- SYMPHOSIUM AM
13.03.2019
- POSTERPRÄSENTATION
A&G 2019
- WORKSHOP A&G 2019
- SCIENCE SLAM AM
14.03.2019



Laienreanimation im Raum Fulda, Lebensqualität im Alter und Akzeptanz der Telemedizin. Neben den vier Absolvent*innen geben die, für das SymPHosium gewonnenen, Keynotespeaker Thomas Altgeld, Prof. Dr. Till Bärninghausen, Zelko Kurtovic-Mester und Dr. Nicole Rosenkötter Einblicke in ihre Karrierewege in Public Health - eben aus dem Hörsaal in die Praxis.

Wir freuen uns darauf, wenn wir auch EUCH als Gäste begrüßen können und ihr die Chance nutzt euch für eure eigene Abschlussarbeit oder euren Karriereweg inspirieren lässt. Wir sehen uns!

Studentische Posterpräsentation auf Armut & Gesundheit

am 14. März 2019, 14:15-15:45, H2035

Unter zahlreichen Einreichungen wurden sechs Poster von einem Bewertungskomitee, in dem u.a. auch der Fachbereich Studierende der DGPH e.V. beteiligt war, ausgewählt.

Den Studierenden wird am ersten Kongreßtag die Möglichkeit gegeben ihre Bachelor- und Masterarbeiten vorzustellen. Innerhalb von zehn Minuten präsentieren die Studierenden jeweils ihre Poster und stellen sich anschließend einer fünfminütigen Diskussion bzw. den Fragen aus dem Publikum.

Bianca Mewes und Jan M. Romich aus dem Fachbereich Studierende der DGPH e.V. moderieren die Veranstaltung. Wir wünschen allen Beteiligten gutes Gelingen!

Workshop des Fachbereichs Studierende auf Armut & Gesundheit

am 14. März 2019, 16:15-17:45, H2037

Dieses Jahr steht die Frage „Ist das Public Health oder kann das weg?!“ im Mittelpunkt unseres Workshops. Dazu möchten wir eure Erfahrungen über das öffentliche Bild von Public Health diskutieren und Lösungsansätze finden, wie Public Health in Deutschland sexier werden kann!

Um etwas über den Tellerrand zu schauen, wollen wir auch eure Auslandserfahrungen in die Diskussion mit einfließen lassen. Wie kann es sein, dass Public Health in vielen Ländern bereits stark in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird und in Deutschland noch stiefelertlich betrachtet wird? Jede Stimme zählt!

Wir freuen uns auf einen spannenden und produktiven Workshop!

#istdasPHoderkannndasweg
#KongressA&G19



Science Slam

am 14. März 2019, 18:00-19:15, H0104

Unter dem Motto "Wissenschaft verlässt den Elfenbeinturm" richtet die Fachschaft des MScPH der Berlin School of Public Health einen Science Slam aus.

In einem Auswahlverfahren konnten fünf Slammerinnen und Slammer ausgewählt werden, die in einem ungezwungenen Vortrags-Wettstreit gegeneinander antreten, um das eigene Forschungsthema in 10 Minuten auf anschauliche Weise darzustellen. Das Publikum bildet die Jury und wählt im Anschluss den Sieger / die Siegerin des Science Slams.

Der Science Slam richtet sich an Nachwuchswissenschaftler und -wissenschaftlerinnen und bietet die Möglichkeit, z.B. eigene Bachelor- und Masterarbeiten oder Projekte vorzustellen. Für eine unterhaltsame Abendgestaltung wird Simon Hauser als Moderator durchs Programm führen.

Der Eintritt zum Science Slam ist kostenlos.

Mach mit!
Folge uns!
Teile uns!
Engagier dich!